

König Friedrich II. in Preußen, an Kriegs- und Domänenkammern zu Berlin und zu Magdeburg: bessere Kultivierung der Maulbeerbaum-Plantagen

GStA PK, II. HA Generaldirektorium, Abt. 14 Kurmark, Polizeiverwaltung (Materien), Tit. CCXLIII Nr. 1 Bd. 1.

Landesherrliches Zirkularreskript. Genehmigtes Konzept. 1 Bogen Folio, S.1 beschriftet. Vermerke: Journalnummer 123; Konzipientenempfang 11. 6. 1755; Revisionvorlage 12. 6. 1755; Federführende Revision Rat Stieber, 12. 6. 1755; Co-Revision Rat Geelhaar, 13. 6. 1755, Holtendorff, 13. 6. 1755, Heidenreich, 14. 6. 1755; Super-Revision Minister v. Boden, 15. 6. 1755; Ausfertigungen für die Kriegs- und Domänenkammern zu Berlin und zu Magdeburg durch Kanzlist Mumme, 18. 6. 1755. - Vorlage im Folgenden ganz transkribiert.

Friedrich König in Preußen etcetera.
Unsern etcetera. Demnach Uns glaubwürdig angezeigt worden, daß die mehreste Maulbeerbaum-Plantagen gar nicht recht, sondern gleich im Anfange dadurch zum Verderb tractiret werden, daß die Leute die Wurtzeln derer Bäume nicht so, wie sichs gehöret, beschneiden, auch solche indistincte in allerhand Land setzen, ohne zu untersuchen und zu beurtheilen, ob selbige darin fortkommen können oder nicht:
als befehlen Wir Euch hierdurch in Gnaden, dieses alles gehörig zu examiniren, und die Verfügung zu machen, auch selbst dahin zu sehen, daß, wenn hierunter bishero auf eine oder die andere Arth gefehlet worden, solches vors Künfftige redressiret werden müße. Seynd etcetera.
Berlin, den 11. Junii 1755.